

Schneller auf den Berg

Innovativ: Mit Crowdfunding zu neuer Gondelbahn in Fieberbrunn



Die feierliche Eröffnung der neuen Streubödenbahn fand bei Traumwetter und mit rund 200 geladenen Gästen statt.

© Bergbahnen Fieberbrunn



Von Harald Angerer

Samstag, 14.12.2024, 06:45

Bei strahlendem Sonnenschein und festlicher Stimmung wurde in Fieberbrunn die neue Streubödenbahn kürzlich offiziell ihrer Bestimmung übergeben. Nicht weniger als 600.000 Euro haben private Investoren beigesteuert.

Fieberbrunn – Rechtzeitig zum Winterstart konnten die Bergbahnen Fieberbrunn ihre neue Streubödenbahn in Betrieb nehmen. Rund 200 geladene Gäste, darunter Gesellschafter, Grundeigentümer, Projektpartner und Vertreter der Seilbahnen im Skircircus & Alpin Card Verbund feierten die Einweihung der Anlage, die als nächster Meilenstein in der Entwicklung der Bergbahnen Fieberbrunn gilt.

Die Geschäftsführung der Bergbahnen Fieberbrunn hob in ihren Reden die zentrale Bedeutung dieses Projekts für die Weiterentwicklung des Skigebiets hervor. Auch Fieberbrunns Bürgermeister Walter Astner würdigte das gelungene Projekt und den Gemeinschaftssinn, der die Realisierung dieses Prestigeprojekts möglich gemacht hat.

Schnell und komfortabler

Mit der neuen Bahn können nun bis zu 2500 Personen pro Stunde in das Skigebiet gebracht werden. Die Bahn erreicht eine Fördergeschwindigkeit von maximal sechs Metern pro Sekunde, was eine besonders schnelle Auffahrt auf den Lärchfilzkogel ermöglicht. Die Fahrzeit beträgt dadurch nur wenige Minuten.

Besonders stolz ist man in Fieberbrunn auf die breite Unterstützung durch die lokale Gemeinschaft. Über 200 Unterstützerinnen und Unterstützer haben im Rahmen einer Crowdfunding-Kampagne rund 600.000 Euro beigetragen. Dieser Gemeinschaftsgeist verlieh dem Prestigeprojekt eine besondere Dynamik und zeige, wie stark die Identifikation mit dem Skigebiet ist. Zum Dank durften die Crowdfunder die allererste Betriebsfahrt der neuen Streubödenbahn machen.

Infrastruktur für Anfänger und Kinder

Neben der neuen Streubödenbahn wurde auch der Schlepplift Zillstatt modernisiert. Ein ebener Einstiegsbereich sorgt für einen leichteren Zugang, während der stufenlose Antrieb Kindern und Skianfängern das Erlernen des Liftfahrens erheblich erleichtert. Zudem gibt es ein neues, öffentlich-zugängliches Förderband für Kinder an der Mittelstation Streuböden.

Die neue Bahn wird auch bei der Ski-WM im Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn (4.–16. Februar 2025) eine zentrale Rolle spielen. Sie ermöglicht eine schnelle und komfortable Anbindung an die Rennstrecken und das Zielstadion direkt von Fieberbrunn kommend.

Ein Blick in die Zukunft

Mit der Eröffnung der neuen Streubödenbahn beginnt eine neue Ära, heißt es vonseiten der Bergbahnen Fieberbrunn. „Die innovative Technik, der gesteigerte Komfort und die Unterstützung aus der Region setzen Maßstäbe für die Zukunft des Wintersports. Wir freuen uns darauf, allen Gästen ab sofort ein noch besseres Bergerlebnis bieten zu können“, resümierte Geschäftsführer Martin Trixl bei der Eröffnung.